SONDERBERICHT

Landeshauptstadt Magdeburg

Amt für Statistik, Wahlen und Digitalisierung

Magdeburger Statistische Blätter





Herausgeberin

Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik, Wahlen und Digitalisierung

Bearbeiterin: Christina Ziegler Postanschrift: 39090 Magdeburg

Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10 | 39104 Magdeburg

Tel. 0391.540 28 08 Fax 0391.540 28 07 http://www.magdeburg.de E-Mail: statistik@magdeburg.de

Bildnachweis

Titelbild: Landeshauptstadt Magdeburg



Ausländische Bevölkerung in der Stadt Magdeburg am 31.12.2023

Christina Ziegler

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung in Deutschland gewinnt das Thema "Ausländische Bevölkerung" zunehmend an Bedeutung. Auch in Magdeburg sind die Personen mit verschiedensten ausländischen Staatsangehörigkeiten mittlerweile ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft, geht doch die Zahl der Deutschen seit Jahren zurück. 2023 macht da keine Ausnahme: Im Vergleich zum Vorjahr waren 1 858 weniger deutsche Staatsangehörige gemeldet. Dass Magdeburg dennoch wächst, ist demnach dem Zugewinn anderer Nationalitäten zuzuschreiben.

Am auffälligsten ist hier die Zahl der indischen Staatsangehörigen; sie erhöhte sich um 423 auf nun 2 328. Hohe Anstiege sind auch bei den Personengruppen aus Polen (+ 280), der Türkei (+ 231) und Afghanistan (+ 223) zu verzeichnen. Dagegen scheint der Höhepunkt der Flüchtlingsbewegungen aus der Ukraine überschritten zu sein. Nach dem Rekordzugewinn von mehr als 3 700 Menschen im Jahr des Kriegsbeginnes 2022 erhöhte sich ihre Anzahl im Jahr 2023 um nur 116. Zum aktuellen Stichtag waren 4 728 Ukrainerinnen und Ukrainer in Magdeburg gemeldet. Die größte Gruppe ausländischer Nationalitäten bilden mit 5 704 allerdings noch immer die Personen mit syrischer Staatsangehörigkeit.

Insgesamt lebten zum Jahresende 2023 in der Landeshauptstadt Magdeburg 666 Menschen mehr als noch ein Jahr zuvor. Laut Melderegister waren 243 419 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet, darunter 34 303 mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Deren Anteil an der Gesamtbevölkerung erhöhte sich damit auf 14,1 Prozent.

Eine Person gilt dann als Ausländer bzw. Ausländerin, wenn sie die deutsche Staatsangehörigkeit laut Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes nicht besitzt. Somit sind deutsche Personen, die einen Migrationshintergrund haben, in dieser Erfassung nicht enthalten. Dazu gehören Eingebürgerte und Spätaussiedler, aber auch in Deutschland geborene Ausländer (die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt erworben haben) sowie alle in Deutschland mit deutscher Staatsangehörigkeit Geborene mit mindestens einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Neben der Zahl der ausländischen Menschen

stieg im Laufe des Jahres 2023 auch die der deutschen Personen mit Migrationshintergrund. Sie erhöhte sich um 343 Personen auf 10 878. Insgesamt wohnten zum Jahresende 2023 in Magdeburg 45 181 Einwohner mit Migrationshintergrund, was einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von 18,6 Prozent entspricht. Da sich der Migrationshintergrund, anders als die Staatsangehörigkeit, nicht direkt aus dem Melderegister abrufen lässt, kann diese Information nur über das Zusammenführen mehrerer Merkmale (wie Staatsangehörigkeit und Geburtsort) abgeleitet werden. Insofern sollte man beachten, dass es sich hier nur um Näherungswerte handeln kann.

Vergleicht man die Zusammensetzung der Bevölkerungsgruppen Deutscher und Ausländer, überwiegt bei der deutschen Bevölkerung, wie in den Jahren zuvor, der weibliche Anteil. Er liegt bei 51,4 Prozent, während 48,6 Prozent männlichen Geschlechts sind. In der Gruppe der ausländischen Einwohnerschaft ist dagegen der Männeranteil (55,8 %) höher als der der Frauen (44,2 %).

Die Betrachtung der Altersstruktur in Tabelle 2 verdeutlicht weitere Unterschiede. Während bei den ausländischen Staatsangehörigen der Schwerpunkt auf der Altersgruppe der jungen Erwachsenen liegt, sind bei den deutschen Personen die Gruppen der älteren Erwachsenen und der Senioren stärker besetzt. Mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung ist 45 Jahre oder älter, was nur auf 17,6 Prozent der Ausländer zutrifft.

In den Tabellen 3 bis 5 werden die natürlichen Bewegungen (Geburten und Sterbefälle) und die Wanderungsbewegungen (Zu- und Wegzüge) sowie die Eheschließungen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung gegenübergestellt. Grundlage der Auswertungen sind neben den im Einwohnermelderegister gespeicherten Daten Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Dabei weichen die Zahlen des Landesamtes von denen, die direkt aus dem Einwohnermelderegister gewonnen werden (und z.B. in der Bevölkerungsbroschüre zu finden sind), ab. Die jeweilige Quelle ist in den Tabellen angegeben. Die Differenzen zwischen den Angaben der Stadt und des Statistischen Landesamtes beruhen unter anderem auf dem größeren zeitlichen Abstand der Veröffentlichung. Die Zahlen aus dem Einwohnermelderegister

liegen zwar sehr zeitnah vor, jedoch können verspätet gemeldete Bewegungen nicht mehr einbezogen werden. Die Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes berücksichtigt einen großen Teil dieser späten Meldungen und liegt deshalb in der Regel erst ca. 9 Monate nach Jahresende vor.

Die Geburtenzahlen in Magdeburg gehen tendenziell zurück und reichen, wie schon in den vergangenen Jahren, nicht aus, um die Bevölkerungsverluste durch Sterbefälle auszugleichen. Auch 2023 war das Verhältnis von Geborenen zu Gestorbenen deutlich negativ. Allein die ausländische Bevölkerung trägt mit einem Geburtenüberschuss von 398 Personen dazu bei, diese Entwicklung etwas abzufedern. Mehr als ein Viertel aller Neugeborenen in Magdeburg hat eine ausländische Staatsangehörigkeit, wobei der tatsächliche Anteil noch höher liegen dürfte, da seit der Änderung des Staatangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern unter bestimmten Voraussetzungen bereits bei der Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten können.

Auch die positive Wanderungsbilanz Magdeburgs begründet sich auf Zuwanderung ausländischer Personen. Deren Wanderungssaldo lag bei 2 430, während sich der deutsche gerade auf ein Plus von 32 Personen beläuft. Am stärksten tragen indische, syrische, polnische, türkische und afghanische Staatsangehörige zum Gewinn bei. Wie bereits erwähnt, scheint der Höhepunkt der Fluchtzuwanderung aus der Ukraine überschritten zu sein. Die Ukrainer bilden zwar noch eine große Gruppe unter den zuziehenden Ausländern, allerdings liegen sie im Jahr 2023 nur im Mittelfeld der zehn Nationalitäten mit den höchsten Wanderungsgewinnen.

Einen Überblick über die Verteilung der Ausländerinnen und Ausländer im Stadtgebiet ermöglichen die folgende Karte und Tabelle 8.

Die meisten ausländischen Staatsangehörigen lebten 2023 demnach in den Stadtteilen Neue Neustadt, Leipziger Straße, Altstadt, Alte Neustadt und Sudenburg. Die höchsten Anteile ausländischer Bevölkerung finden wir jedoch in den Stadtteilen Industriehafen und Herrenkrug, bedingt durch Unterkünfte für Asylsuchende und eine Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt.

Ausländerdichte nach Baublöcken

(Quelle: Einwohnermelderegister Stand: 31.12.2023)

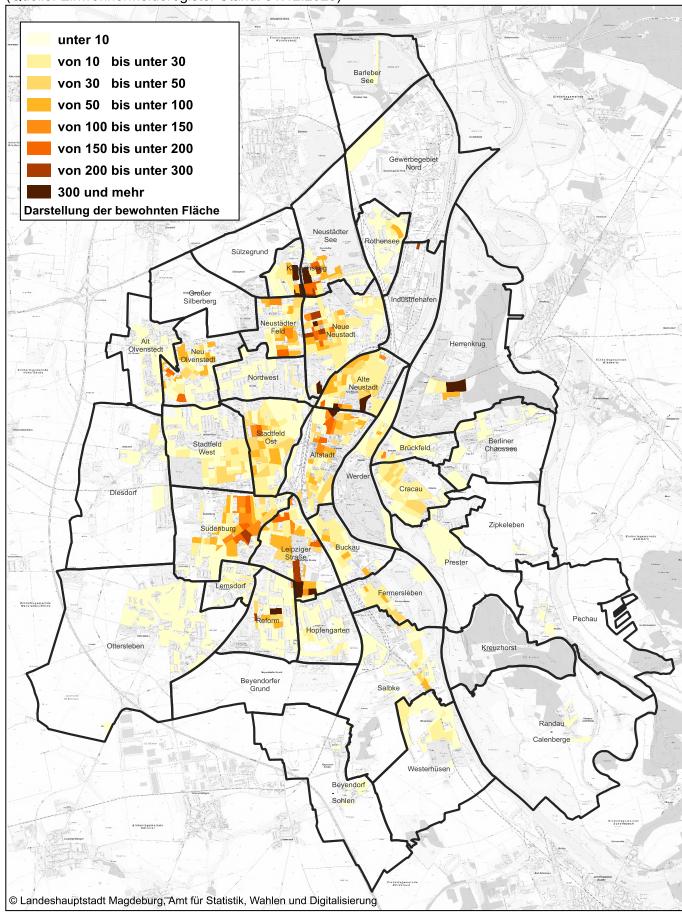


Tabelle 1 **Hauptwohnsitzbevölkerung in der Stadt Magdeburg**

(Stand: 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Jahr	Bevölkeru	ng am Ort der Hau	otwohnung	darunter ausländische Bevölkerung					
Jani	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	Anteil in %		
2000	231 373	110 896	120 477	6 441	3 844	2 597	2,8		
2001	229 714	110 254	119 460	6 668	3 905	2 763	2,9		
2002	227 990	109 611	118 379	7 249	4 178	3 071	3,2		
2003	227 129	109 304	117 825	7 967	4 539	3 428	3,5		
2004	226 610	109 107	117 503	8 103	4 507	3 596	3,6		
2005	228 775	110 266	118 509	7 887	4 326	3 561	3,4		
2006	229 691	110 936	118 755	7 985	4 336	3 649	3,5		
2007	229 631	110 934	118 697	8 004	4 298	3 706	3,5		
2008	229 233	110 855	118 378	7 708	4 067	3 641	3,4		
2009	229 794	111 518	118 276	7 923	4 213	3 710	3,4		
2010	230 979	112 285	118 694	8 162	4 272	3 890	3,5		
2011	231 620	112 726	118 894	8 426	4 449	3 977	3,6		
2012	232 660	113 373	119 287	9 279	4 926	4 353	4,0		
2013	233 669	114 069	119 600	10 199	5 536	4 663	4,4		
2014	234 858	115 024	119 834	11 449	6 393	5 056	4,9		
2015	238 212	117 223	120 989	14 808	8 633	6 175	6,2		
2016	241 134	119 320	121 814	18 735	11 068	7 667	7,8		
2017	241 769	119 728	122 041	20 740	12 192	8 548	8,6		
2018	242 170	120 015	122 155	22 386	13 004	9 382	9,2		
2019	240 947	119 572	121 375	23 338	13 557	9 781	9,7		
2020	239 408	118 589	120 819	23 794	13 729	10 065	9,9		
2021	239 970	119 065	120 905	26 290	15 137	11 153	11,0		
2022	242 753	119 862	122 891	31 779	17 339	14 440	13,1		
2023	243 419	120 795	122 624	34 303	19 128	15 175	14,1		

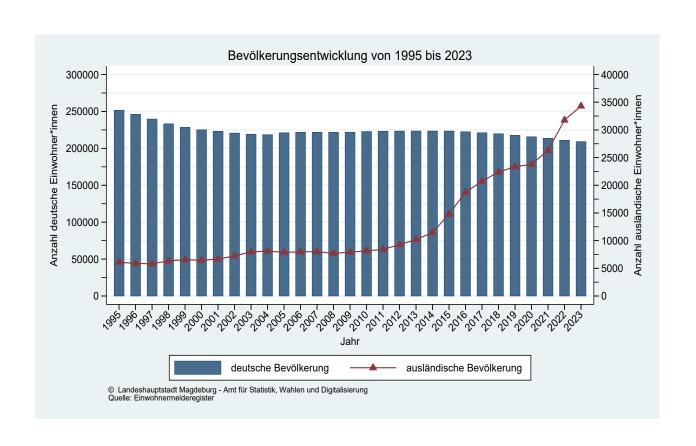


Tabelle 2 **Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in der Stadt Magdeburg nach Altersgruppen**(Stand: 31.12. des Jahres, Einwohnermelderegister)

_		Altersgruppen									
Jahr	0 - 6	Jahre	7 - 17	17 Jahre 18 - 4		Jahre	45 - 64	45 - 64 Jahre		Jahre	gesamt
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2003	611	7,7	870	10,9	5 164	64,8	1 017	12,8	305	3,8	7 967
2005	590	7,5	885	11,2	5 067	64,2	1 012	12,8	333	4,2	7 887
2007	527	6,6	910	11,4	5 101	63,7	1 123	14,0	343	4,3	8 004
2009	473	6,0	907	11,4	4 966	62,7	1 228	15,5	349	4,4	7 923
2011	482	5,7	830	9,9	5 321	63,1	1 420	16,9	373	4,4	8 426
2013	606	5,9	892	8,7	6 568	64,4	1 706	16,7	427	4,2	10 199
2014	719	6,3	966	8,4	7 443	65,0	1 874	16,4	447	3,9	11 449
2015	1 044	7,1	1 446	9,8	9 654	65,2	2 188	14,8	476	3,2	14 808
2016	1 819	9,7	2 072	11,1	11 787	62,9	2 548	13,6	509	2,7	18 735
2017	2 238	10,8	2 428	11,7	12 800	61,7	2 732	13,2	542	2,6	20 740
2018	2 456	11,0	2 579	11,5	13 817	61,7	2 949	13,2	585	2,6	22 386
2019	2 508	10,7	2 644	11,3	14 442	61,9	3 120	13,4	624	2,7	23 338
2020	2 550	10,7	2 799	11,8	14 486	60,9	3 287	13,8	672	2,8	23 794
2021	2 718	10,3	3 054	11,6	16 157	61,5	3 639	13,8	722	2,7	26 290
2022	3 227	10,2	4 117	13,0	18 730	58,9	4 563	14,4	1 142	3,6	31 779
2023	3 194	9,3	4 382	12,8	20 689	60,3	4 825	14,1	1 213	3,5	34 303

Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in der Stadt Magdeburg nach Altersgruppen

(Stand: 31.12. des Jahres, Einwohnermelderegister)

	Altersgruppen										
Jahr	0 - 6	Jahre	7 - 17	Jahre 18 - 44		4 Jahre 45 - 64		l Jahre	ab 65	Jahre	gesamt
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2003	10 058	4,6	19 840	9,1	79 372	36,2	64 202	29,3	45 690	20,8	219 162
2005	10 596	4,8	17 166	7,8	81 652	37,0	62 002	28,1	49 472	22,4	220 888
2007	11 159	5,0	14 972	6,8	81 775	36,9	61 230	27,6	52 491	23,7	221 627
2009	11 760	5,3	14 138	6,4	80 088	36,1	61 270	27,6	54 615	24,6	221 871
2011	12 468	5,6	14 959	6,7	78 174	35,0	63 097	28,3	54 496	24,4	223 194
2013	12 977	5,8	16 044	7,2	75 698	33,9	63 482	28,4	55 269	24,7	223 470
2014	13 135	5,9	16 446	7,4	74 739	33,5	63 436	28,4	55 653	24,9	223 409
2015	13 125	5,9	17 004	7,6	73 944	33,1	62 980	28,2	56 351	25,2	223 404
2016	13 211	5,9	17 242	7,8	72 559	32,6	62 348	28,0	57 039	25,6	222 399
2017	13 155	6,0	17 556	7,9	71 342	32,3	61 270	27,7	57 706	26,1	221 029
2018	13 042	5,9	17 776	8,1	70 853	32,2	60 032	27,3	58 081	26,4	219 784
2019	12 665	5,8	18 003	8,3	69 768	32,1	58 686	27,0	58 487	26,9	217 609
2020	12 358	5,7	18 088	8,4	69 008	32,0	57 347	26,6	58 813	27,3	215 614
2021	12 020	5,6	18 269	8,5	68 300	32,0	56 312	26,4	58 779	27,5	213 680
2022	11 525	5,5	18 364	8,7	66 933	31,7	55 699	26,4	58 453	27,7	210 974
2023	10 869	5,2	18 597	8,9	66 197	31,7	55 210	26,4	58 243	27,9	209 116

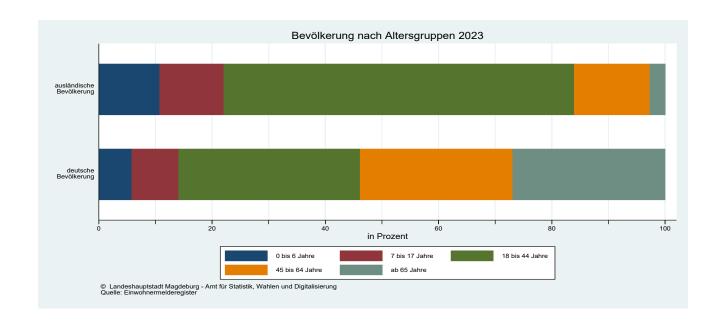


Tabelle 3 Natürliche Bewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg zum jeweils gültigen Gebietsstand (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Zum jewene gange		Geb	urten	,	Sterbefälle				
Jahr	gesamt	Deutsche	Ausländische	Bevölkerung	gesamt	Deutsche	Ausländische	e Bevölkerung	
	gesami	Bevölkerung		Anteil in %	gesami	Bevölkerung		Anteil in %	
2003	1 582	1 498	84	5,3	2 548	2 527	21	0,8	
2005	1 763	1 686	77	4,4	2 502	2 485	17	0,7	
2007	1 854	1 794	60	3,2	2 641	2 629	12	0,5	
2009	1 900	1 831	69	3,6	2 669	2 649	20	0,7	
2011	2 043	1 965	78	3,8	2 629	2 616	13	0,5	
2013	2 124	2 020	104	4,9	2 820	2 800	20	0,7	
2014	2 125	1 995	130	6,1	2 824	2 799	25	0,9	
2015	2 198	2 024	174	7,9	2 919	2 900	19	0,7	
2016	2 401	2 065	336	14,0	2 981	2 948	33	1,1	
2017	2 310	1 987	323	14,0	3 003	2 965	38	1,3	
2018	2 347	1 920	427	18,2	3 236	3 172	64	2,0	
2019	2 242	1 874	368	16,4	3 079	3 042	37	1,2	
2020	2 132	1 724	408	19,1	3 191	3 147	44	1,4	
2021	2 100	1 707	393	18,7	3 341	3 271	70	2,1	
2022	1 999	1 520	479	24,0	3 649	3 581	68	1,9	
2023	1 787	1 319	468	26,2	3 510	3 440	70	2,0	

Tabelle 4 Wanderungsbewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg zum jeweils gültigen Gebietsstand (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Zum jowone gungo		,	üge	,	Wegzüge				
Jahr	gesamt	Deutsche Ausländische Bevöl		ı	gesamt	Deutsche		Bevölkerung	
		Bevölkerung		Anteil in %	_	Bevölkerung		Anteil in %	
2003	8 739	6 797	1 942	22,2	8 408	7 220	1 188	14,1	
2005	12 120	10 368	1 752	14,5	8 930	6 931	1 999	22,4	
2007	10 243	8 573	1 670	16,3	9 143	7 564	1 579	17,3	
2009	10 877	9 080	1 797	16,5	9 702	8 016	1 686	17,4	
2011	11 380	9 467	1 913	16,8	9 978	8 419	1 559	15,6	
2013	11 716	8 962	2 754	23,5	10 006	8 125	1 881	18,8	
2014	12 679	9 014	3 665	28,9	10 796	8 284	2 512	23,3	
2015	14 531	8 491	6 040	41,6	10 509	7 753	2 756	26,2	
2016	16 155	8 334	7 821	48,4	13 126	9 077	4 049	30,8	
2017	14 835	7 977	6 858	46,2	13 845	8 787	5 058	36,5	
2018	13 990	8 036	5 954	42,6	12 871	8 382	4 489	34,9	
2019	13 192	7 444	5 748	43,6	13 510	8 504	5 006	37,1	
2020	12 694	7 080	5 614	44,2	13 413	8 069	5 344	39,8	
2021	15 474	7 213	8 261	53,4	13 893	7 740	6 153	44,3	
2022	23 914	6 812	17 102	71,5	19 112	7 806	11 306	59,2	
2023	17 935	7 103	10 832	60,4	15 473	7 071	8 402	54,3	

Eheschließungen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

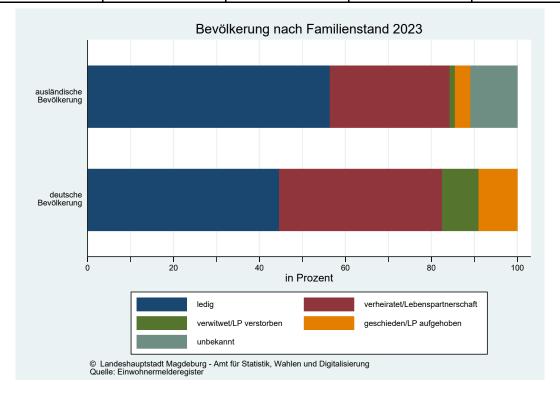
		darunter mit mindestens einer				
Jahr	Eheschließungen	Person ohne deutsche Staatsangehörigkeit				
	Г	Anzahl	%			
2001	886	126	14,2			
2002	909	128	14,1			
2003	875	111	12,7			
2004	940	118	12,6			
2005	960	96	10,0			
2006	857	75	8,8			
2007	859	63	7,3			
2008	860	57	6,6			
2009	906	61	6,7			
2010	932	45	4,8			
2011	929	49	5,3			
2012	977	60	6,1			
2013	881	39	4,4			
2014	929	14	1,5			
2015	981	69	7,0			
2016	1 011	63	6,2			
2017	949	65	6,8			
2018	1 067	56	5,2			
2019	829	72	8,7			
2020	798	54	6,8			
2021	785	74	9,4			
2022	861	49	5,7			
2023	838	63	7,5			

Tabelle 6

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Familienstand 2023

(Stand: 31.12.2023, Quelle: Einwohnermelderegister)

(Static 91.12.2020; Adolio Elimonifoliologistis)									
Familienstand	Ausländische	Bevölkerung	Deutsche Bevölkerung						
i amilienstand	Anzahl	%	Anzahl	%					
ledig	16 365	51,5	95 779	45,4					
verheiratet/Lebenspartnerschaft	8 867	27,9	76 381	36,2					
verwitwet/LP verstorben	334	1,1	17 935	8,5					
geschieden/LP aufgehoben	983	3,1	18 926	9,0					
unbekannt	7 754	24,4	95	0,0					



Einbürgerungen

Staatsangehörigkeitsgesetz erwirbt ein Ausländer durch Einbürgerung die deutsche Staatsangehörigkeit.

Die Einbürgerung wird wirksam mit der Aushändigung der von der zuständigen Verwaltungsbehörde ausgefertigten Einbürgerungsurkunde. Vor der Aushändigung ist folgendes feierliches Bekenntnis abzugeben: "Ich erkläre feierlich, dass ich das Grundgesetz und die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland achten und alles unterlassen werde, was ihr schaden könnte." (§ 16 StAG)

Seit 1.1.2000 können Kinder ausländischer

Eltern, die in Deutschland geboren werden, unter bestimmten Voraussetzungen neben der ausländischen Staatsangehörigkeit auch die deutsche erhalten. Nach Erreichen der Volljährigkeit müssen sie allerdings erklären, welche der beiden Staatsangehörigkeiten sie behalten wollen. Geben sie bis zur Vollendung des 23. Lebensjahres keine Erklärung ab, geht in den meisten Fällen die deutsche Staatsangehörigkeit verloren, da an die Mehrstaatigkeit strenge Voraussetzungen geknüpft sind. (§§ 4, 29, 40b, 12 StAG)

Aufgrund einer bevorstehenden Gesetzesän

derung zum 1.8.1999, nach der Spätaussiedler unter bestimmten Bedingungen "automatisch" die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben, wurden 1998 noch alle bis dahin gestellten Anträge auf Einbürgerung dieser Personengruppe abgearbeitet. Daraus ergibt sich die hohe Zahl der Einbürgerungen im Jahr 1998.

Tabelle 7
Einbürgerungen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Einbürgerungen	Jahr	Einbürgerungen
1992	116	2008	115
1993	117	2009	78
1994	161	2010	109
1995	210	2011	140
1996	83	2012	142
1997	261	2013	130
1998	545	2014	124
1999	203	2015	136
2000	86	2016	174
2001	89	2017	145
2002	115	2018	97
2003	116	2019	107
2004	96	2020	76
2005	143	2021	93
2006	98	2022	172
2007	107	2023	359

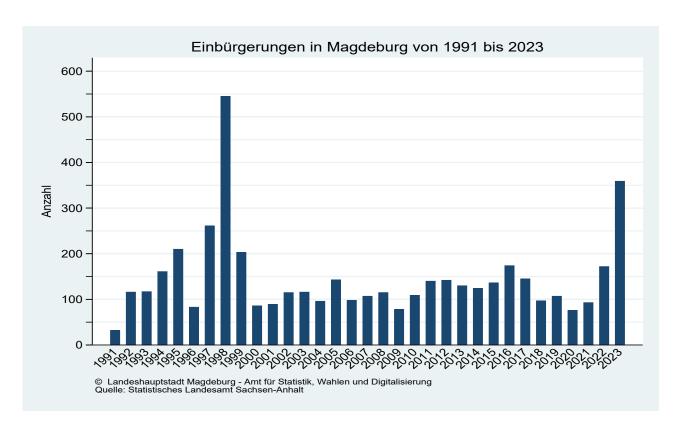


Tabelle 8

Gesamtbevölkerung der Stadt Magdeburg mit Hauptwohnsitz nach Stadtteilen 2023

(Stand: 31.12.2023, Quelle: Einwohnermelderegister)

(31.12.2023, Quelle: Einwonner		g am Ort der Hau	uptwohnung		darunter ausländische Bevölkerung			
	Stadtteil	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	Anteil in %	
01	Altstadt	8 211	8 408	16 619	2 105	1 610	3 715	22,4	
02	Werder	1 457	1 524	2 981	102	79	181	6,1	
04	Alte Neustadt	6 301	5 554	11 855	1 943	1 282	3 225	27,2	
06	Neue Neustadt	8 291	7 649	15 940	2 458	1 843	4 301	27,0	
08	Neustädter See	5 520	5 830	11 350	1 288	1 033	2 321	20,4	
10	Kannenstieg	2 926	3 174	6 100	773	653	1 426	23,4	
12	Neustädter Feld	4 755	4 876	9 631	589	577	1 166	12,1	
14	Sülzegrund			7	-	-	-	0,0	
18	Nordwest	2 187	2 334	4 521	34	34	68	1,5	
20	Alt Olvenstedt	1 898	1 944	3 842	37	43	80	2,1	
22	Neu Olvenstedt	5 886	6 074	11 960	928	801	1 729	14,5	
24	Stadtfeld Ost	12 371	12 851	25 222	1 186	1 065	2 251	8,9	
26	Stadtfeld West	6 792	7 686	14 478	284	337	621	4,3	
28	Diesdorf	1 978	1 987	3 965	20	25	45	1,1	
30	Sudenburg	9 204	9 126	18 330	1 762	1 461	3 223	17,6	
32	Ottersleben	5 024	5 286	10 310	81	92	173	1,7	
34	Lemsdorf	1 092	1 103	2 195	64	52	116	5,3	
36	Leipziger Straße	7 869	8 229	16 098	2 247	1 886	4 133	25,7	
38	Reform	5 531	6 329	11 860	705	613	1 318	11,1	
40	Hopfengarten	2 257	2 204	4 461	59	66	125	2,8	
42	Beyendorfer Grund		-	11	-	-	-	0,0	
44	Buckau	3 377	3 375	6 752	355	363	718	10,6	
46	Fermersleben	1 874	1 712	3 586	339	235	574	16,0	
48	Salbke	2 482	2 146	4 628	500	231	731	15,8	
50	Westerhüsen	1 692	1 654	3 346	102	105	207	6,2	
52	Brückfeld	1 623	1 768	3 391	144	163	307	9,1	
54	Berliner Chaussee	1 238	1 227	2 465	15	18	33	1,3	
56	Cracau	3 826	4 120	7 946	263	274	537	6,8	
58	Prester	1 014	1 007	2 021	10	11	21	1,0	
60	Zipkeleben	152	138	290			7	2,4	
64	Herrenkrug	850	590	1 440	339	92	431	29,9	
66	Rothensee	1 583	1 483	3 066	124	108	232	7,6	
68	Industriehafen	279	27	306	256	-	256	83,7	
70	Gewerbegebiet Nord	12	8	20		-		5,0	
72	Barleber See	41	41	82				2,4	
74	Pechau	271	261	532			7	1,3	
76	Randau-Calenberge	281	275	556	-	4	4	0,7	
78	Beyendorf-Sohlen	639	617	1 256	9	9	18	1,4	
	Magdeburg	120 795	122 624	243 419	19 128	15 175	34 303	14,1	

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

